

Historische Lok Ae 3/6¹ und Varianten

Vor gut einem Jahr sorgte Piko mit dem Erscheinen der SBB Ae 3/6¹ für Aufsehen nicht nur unter den N-Modellbahnhern. Die schöne Modellumsetzung wurde dementsprechend auch mit einer Urkunde erster Platz bei den Neukonstruktionen von den sNs-Mitgliedern gewürdigt. Aktuell gelangte die SBB Ae 3/6¹ Historic mit der Betriebsnummer 10700 (Artikelnummer 94003) in den Schweizer Fachhandel. Das Modell ist allerdings nicht nur eine schnöde Farbvariante. Sämtliche Details wurden auch formmäßig berücksichtigt. Am gravierendsten wird dies im Bereich des Daches und deren elektrischer Ausrüstung deutlich.

Neu ist auch die grüne Ae 3/6¹ mit der Betriebsnummer 10710 (Artikelnummer 40321). Sie repräsentiert die Epoche IV, also eher den Schluss der über sieben Jahrzehnte andauernden Ae 3/6I-Laufbahn. Dafür wurden diesem Modell alle wesentlichen Formänderungen mit auf den Weg gegeben. «Moderne» Dachausrüstung und die charakteristischen grossen Lüfter wurden in die neuen Formen eingraviert. Damit unterscheidet sich auch die neue Grüne erheblich von der im vergangenen Jahr erschienenen. In dem Zuge wurde auch mit einem wesentlichen Kritikpunkt aufgeräumt. Die Farbe der Isolatoren wurde nun, den Kundenwünschen entsprechend, in einem dunklen «Flaschengrün» ausgeführt. Die markanten, sehr fein gravierten seitlichen Lüfter wurden in der Farbe des Lokastens belassen. In Anbetracht dessen, dass sich beim Original die Farbe des Lokkasten und der Lüfter bereits nach wenigen Tagen nicht mehr unterscheiden liess, sicher die richtige Entscheidung.

Technisch ist unter dem Motto «never Change a running System» alles beim «Alten» geblieben. Zur Erinnerung: Alle Achsen angetrieben, Fünfpol-Motor mit Schwungmasse, PluX16-Schnittstelle (in die sich auch ein PluX12-Decoder stecken lässt), Schweizer Lichtwechsel mittels LED.

Erhältlich im Fachhandel.

